

11-16/0140

E.: 19.10.11



CDU

CDU Friedberg
www.CDU-Friedberg.de/parlament • eMail: Fraktion@CDU-Friedberg.de

**Fraktion
im Stadtparlament**

An
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Hendrik Hollender
Mainzer-Tor-Anlage 6

61169 Friedberg

Olaf Beisel
Fraktionsvorsitzender
Susanna-Edelhäuser-Weg 2
61169 Friedberg
Tel.: 06031/62486
Fax.: 06031/685915
Mobil: 0172/6113171
eMail: olaf.beisel@cdu-friedberg.de

Friedberg, den 01.10.2011

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Hollender,
bitte nehmen sie folgenden Antrag der CDU Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung.

Antrag: Schaffung attraktiver Bauplätze im neuen Baugebiet am Steinernen Kreuz

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, zügig für die Aufstellung eines Bebauungsplanes im neuen Baugebiet am Steinernen Kreuz zu sorgen. Bei der Planung ist darauf zu achten, dass im Bereich der städtischen Grundflächen eine möglichst große Zahl attraktiver Grundstücke zur Bebauung mit freistehenden Einfamilienhäusern mit mindestens 500 m² Grundstücksfläche entsteht.

Begründung:

Friedberg als Kreisstadt des Wetteraukreises mit einem hervorragenden Bildungsangebot, einer ausgezeichneten Infrastruktur, besten Verkehrsanbindungen, vielfältigen sozialen Angeboten und breit gefächerten Freizeitangeboten (Golfplatz!), hat einen deutlichen Nachholbedarf bei Baugrundstücken für freistehende Einfamilienhäuser. Zahlreiche gut verdienende Führungskräfte in unterschiedlichsten Positionen arbeiten zwar in Friedberg, wohnen aber nicht hier, da sie in Friedberg kein adäquates Wohnangebot gefunden haben. Damit entgehen Friedberg u. a. erhebliche Steuereinnahmen. Um diesen für Friedberg interessanten Personenkreis dauerhaft hier zu halten, muss ein attraktives Grundstücksangebot geschaffen werden. Das Angebot von Baugrundstücken für freistehende Einfamilienhäuser sichert auch eine zügige Vermarktung der städtischen Baugrundstücke. Gerade in der letzten Zeit mussten immer wieder Bebauungspläne geändert werden, weil Reihen-, Ketten- und selbst Doppelhäuser am Markt nicht gefragt waren.

Olaf Beisel
Fraktionsvorsitzender